Schule linke Zulg

Informationen zum Schuljahr

2018 / 2019

Adventsmarkt 2017 Zyklus I & II

Spielmorgen Basisstufe C – Prim A

Storchenausstellung Basisstufe B

Winterimpressionen Basisstufe A

Inhaltsverzeichnis:

Schuljahr 2018 / 2019

Daten zum Schuljahr	5
Ferienplan 2018 / 2019	6
Wichtige Adressen	7
Lehrpersonen / Personalmutationen	9
Ausgeflogen	10

Informationen

Mittagstisch	11
Fakultativer Unterricht / MSV / ILF	12
Absenzen und Dispensationen / Fünf freie Halbtage	13
Leitbild	15
Hausaufgaben: 7 Leitsätze	16
Schulbesuche / Kontakt	17
Schulweg: Schulbeginn	18
Schulweg: Transport	19
Verschiedenes	20
Einladung zum Schulstart	21

Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler

Das Schuljahr 2018 / 2019 bringt in pädagogischer und personeller Hinsicht für die Schule linke Zulg einige Veränderungen mit sich. Ab dem 1. August 2018 beginnt die erste organisatorische Umsetzungsphase des Lehrplans 21. Die Inkraftsetzung des Curriculums wurde wie folgt gestaffelt:

ab 1. August 2018 im Kindergarten und im 1.–7. Schuljahr
ab 1. August 2019 im 8. Schuljahr
ab 1. August 2020 im 9. Schuljahr

Als Folge der Inkraftsetzung des Lehrplans musste die Schule linke Zulg, wie alle umliegenden Gemeinden, auch in der Basisstufe die Schulwochenzahl um eine Woche von 38 auf 39 erhöhen. Der vor einem Jahr veröffentlichte Ferienplan für das Schuljahr 2018/2019 musste geändert werden. Bitte beachten Sie die angepasste Ferienordnung in dieser Informationsbroschüre.

Gleich sieben Stellen für Lehrpersonen mussten auf das neue Schuljahr neu besetzt werden. Auch wenn die Suche etwas Geduld brauchte, konnten sämtliche Vakanzen mit ausgebildeten Lehrpersonen besetzt werden. Dies ist nicht selbstverständlich. Der Kanton Bern scheint am Anfang einer Lehrkräftemangelphase zu stehen. Von dieser sind offenbar kleine und grosse Gemeinde gleichermassen betroffen.

Im vergangenen Schuljahr haben sich die Lehrpersonen der Schule linke Zulg intensiv mit dem Thema Hausaufgaben auseinandergesetzt. Mit dem Lehrplan 21 werden die Hausaufgabenzeiten erheblich gekürzt. Dies erfordert in mancherlei Hinsicht eine gewissenhafte Überprüfung der bisherigen Hausaufgabenpraxis. In allen Schulstufen haben die Lehrerinnen und Lehrer gemeinsam Wege gesucht, um der individuellen Vertiefung des Gelernten vermehrt während dem Unterricht Platz zu geben.

Das Schuljahr 2018/2019 steht unter dem Motto:

Ich und Du sind verantwortlich für das eigene Lernen.

Auch der **Schulstart am Montag, 20. August 2018** in der zweiten Schulwochen in Buchen wird unter diesem Thema stehen.
Schliesslich bittet die Schulleitung die Eltern, die Hinweise in dieser Broschüre zum Thema Halbtage, Absenzen und Dispensationen genau zu studieren. Bitte planen Sie den Einsatz der Halbtage mit Weitsicht. Gehören Schülerinnen und Schüler regionalen Kadern (z.B. BOSV, OSV usw.) an, kann die Schulleitung Gesuche für Trainingsanlässe und Wettkämpfe bewilligen. Die schriftlichen Dispensationsanträge der Eltern sind spätestens vier Wochen vor der Veranstaltung an die Schulleitung einzureichen.

Thomas Pfister
Schulleiter Schule linke Zulg

Daten zum Schuljahr 2018 - 2019

Mo, 23.8.18	Schulbeginn nach Stundenplan	an allen Schulstandorten
Mo, 20.8.18	$11.^{00}$ bis $11.^{30}$ Uhr Schuljahresstart*	Schulhaus Buchen mit Angebot Mittagessen Nachmittag: unterrichtsfrei
Fr, 22.9.18	***Herbstferien: Schulschluss nach Stundenplan***	
Mo, 22.10.18	Läuseuntersuchung	☺ Haare waschen ☺
Do, 25.10.18	Altstoffsammlung	ohne Schwendibach
Do, 9.11.18	Nationaler Zukunftstag 5.–7. Klasse	
Do/Fr, 15./16.11.18	Kollegiumstage / Pflotschtage	unterrichtsfrei
Mi, 23.11.18	Kurs Lehrplan 21 (Sek I)	7.-9. Klasse unterrichtsfrei
Sa, 22.12.18	***Winterferien: Schulschluss nach Stundenplan***	
Sa, 16.2.19	**Sportferien: Schulschluss nach Stundenplan**	
Sa, 6.4.19	***Frühlingsferien: Schulschluss nach Stundenplan***	
Do, 2.5.19	Altstoffsammlung	ohne Schwendibach
Mi, 9.5.19	Berner Bildungstage	alle unterrichtsfrei
Mi, 29.5.19	Kollegiumstag	alle unterrichtsfrei
Do, 30.5.19	**Auffahrtstage**	
Di, 4.6.19	Besuchstag in der neuen Klasse	
Mo, 10.6.19	**Pfingstmontag**	
Sa, 6.7.19	***Sommerferien:* Schulschluss am Mittag**	

Weitere Daten erhalten Sie von den Klassenlehrpersonen

Ferienpläne

Ferienplan Schuljahr 2018/2019

	KW Wochen	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommer	**28 - 32**	Samstag, 07.07.2018	Sonntag, 12.08.2018
Herbst	39 - 41	Samstag, 22.09.2018	Sonntag, 14.10.2018
Winter	52 + 1	Samstag, 22.12.2018	Sonntag, 06.01.2019
Sportwoche	8	Samstag, 16.02.2019	Sonntag, 24.02.2019
Ostertage	variabel	während den Frühlingsferien	
Frühling	15 + 16	Samstag, 06.04.2019	Montag, 22.04.2019
Auffahrtsbrücke	variabel	Mittwoch, 29.05.2019	Sonntag, 02.06.2019
Pfingsten	variabel	Samstag, 08.06.2019	Montag, 10.06.2019
Sommer	**28 - 32**	Samstag, 06.07.2019	Sonntag, 11.08.2019

Ferienplan Schuljahr 2019/2020

	KW Wochen	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommer	**28 - 32**	Samstag, 06.07.2019	Sonntag, 11.08.2019
Herbst	39 - 41	Samstag, 21.09.2019	Sonntag, 13.10.2019
Winter	52 + 1	Samstag, 21.12.2019	Sonntag, 05.01.2020
Sportwoche	8	Samstag, 15.02.2020	Sonntag, 23.02.2020
Ostertage	variabel	während den Frühlingsferien	
Frühling	15 + 16	Samstag, 04.04.2020	Sonntag, 19.04.2020
Auffahrtsbrücke	variabel	Mittwoch, 20.05.2020	Sonntag, 24.05.2020
Pfingsten	variabel	Samstag, 30.05.2020	Montag, 01.06.2020
Sommer	**28 - 32**	Samstag, 04.07.2020	Sonntag, 09.08.2020

Bitte Änderung bei den Frühlingsferien ab Schuljahr 2018/2019 beachten!

Die Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan (Ausnahmen: vor den Sommerferien ist Schulschluss am Freitagmittag).

SLZ - Schulkommission linkes Zulggebiet

Adressen

Schulinspektorat RIO Kreis 3

Hostettler Verena	Allmendstrasse 18	3602 Thun	031 636 16 00

Schulkommission

Präsident:

Kaderli Stefan	Gappen 46	3622 Homberg	033 442 02 21

Kommissonsmitglieder

Lüthi Erich	Stockhornweg 49	3624 Schwendibach	033 222 51 45
Fuss Michael	Keistli 32	3623 Teuffenthal	033 442 14 20
Schmocker Beat	Enzenbühl	3622 Homberg	033 442 20 10
Mühlematter Daniel	Buchen	3623 Buchen	033 442 00 69

Schulsekretariat

Bleuer Barbara	Mülimatt 6	3615 Heimenschwand	033 453 12 24
	Schulhaus Enzenbühl	3622 Homberg	033 442 19 46

Schulleitung Schule linke Zulg

Jakob Reto	Schulhaus Enzenbühl	3622 Homberg	033 442 19 46

Hauswartinnen

Schwendibach	Stulz Anita	033 345 03 88 / 079 611 64 15
Homberg	Romano Gianluca	076 370 10 22
Enzenbühl	Oswald Helene	033 442 21 69
Buchen	Fahrni Anita	033 442 27 39
Teuffenthal	Fahrni Beatrice	033 442 00 89

Basisstufe A Teuffenthal (Telefon Schulhaus: 033 442 16 41)

Leichtnam Christine (Klassenlehrerin)
Gerber Doris
Brunner Regula (Klassenlehrerin)

Basisstufe B Homberg (Telefon Schulhaus: 033 442 10 26)

Lehmann Elsbeth (Klassenlehrerin)
Berger Therese
Weyermann Karin (Klassenlehrerin)

Basisstufe C Schwendibach (Telefon Schulhaus: 033 442 20 90)

Fasel Nicole (Klassenlehrerin)
Hemund Barbara (Klassenlehrerin)

Primarstufe Enzenbühl (Telefon Schulhaus: 033 442 19 46)

Aegerter Monika	(Klassenlehrerin)
Viotto Sara	(Klassenlehrerin)
Bettschen Nicole	(Klassenlehrerin)
Ouchterlony Karin	(Klassenlehrerin)
Fritsch Petra	
Blattmann Beatrice	
Lüthi Dähler Simone	
Wyttenbach Franziska	

Oberstufe Buchen (Telefon Schule: 033 442 17 60)

Schwander Karin (Klassenlehrerin)
Bitterli Andreas (Klassenlehrer)
Brunner Alessandra
Dällenbach Held Corinne
Lüthi Dähler Simone
Trüssel Thomas (Klassenlehrer)
Wyttenbach Franziska

Spezialunterricht IBEM linke Zulg

Neuenschwander Katharina	Logopädie
Tschan Margrit	Psychomotorik
Gerber Iris	Individuelle Förderung
Hermann Erika	Individuelle Förderung
Lauber Eveline	Individuelle Förderung

Mittagstisch

Fritsch Petra	Pintelgasse 5	3752 Wimmis	079 486 78 31
Schaller Marianna	Dorfstrasse 23a	3623 Teuffenthal	079 320 83 43
Reusser Doris	Schmiedsegg 33	3623 Teuffenthal	033 442 22 55
Romano Gianluca (STV)	Dorfstrasse 42	3622 Homberg	076 370 10 22

Schulbus

Müller Jakob	Reuststrasse 71	3623 Teuffental	033 442 11 45 079 617 80 90
Romano Gianluca	Dorfstrasse 42	3622 Homberg	076 370 10 22

Schülertransport:

Mühlematter Daniel	Buchen	3623 Buchen	033 442 00 69

Gemeindeverwaltung Homberg

Wetli Stefan 033 442 11 23

Schularzt / Schulzahnarzt

Dr. med. FMH Tennhoff,	Niesenstrasse 1	3600 Thun	033 222 25 87
Dr. med. FMH Hutter,	Frutigenstrasse 16	3600 Thun	033 222 20 21
Erziehungsberatung Thun	Scheibenstrasse 11 C	3602 Thun	031 635 58 58

Personalmutationen

Personelles:
Auf das neue Schuljahr wird es im Team der Schule linke Zulg einige personelle Veränderungen geben:

Pensionierungen:
Christmann Sibylle, Schaffner Christian, Schlachter Beatrice

Kündigungen

Pfister Thomas, Bohn Ute, Burri Jolanda, Stefanie Künzi, Berger Agnes

Neuanstellungen:

Die Schulkommission hat gewählt:

Schulleitung	
	Schulleitung Schule linke Zulg Schulleitung IBEM linke Zulg **Reto Jakob**

Die Schulleitung hat gewählt:

Basisstufe / Zyklus I			
	Basisstufe Teuffenthal **Regula Brunner** Lehrerin für den Kindergarten		Basisstufe Schwendibach **Nicole Fasel** Lehrerin für die Vor- und Unterstufe
Basisstufe / Zyklus I		**Primarstufe / Zyklus II**	
	Basisstufe Schwendibach **Barbara Hemund** Lehrerin für den Kindergarten		Primarklasse Prim-B **Nicole Bettschen** Lehrerin für die Vor- und Primarstufe / Sekundarlehrerin
Sekundarstufe / Zyklus III			
	Sekundarstufe I **Thomas Trüssel** Lehrer Sekundarstufe I		Sekundarstufe I **Karin Schwander** Lehrerin Sekundarstufe I
Basisstufe / Zyklus I			
	Basisstufe Homberg **Lauber Eveline** Schulische Heilpädagogin		

Ausgeflogen!

Die austretenden Schülerinnen und Schüler werden folgende Lehren oder weiterführende Schulen beginnen:

Name	Tätigkeit	Lehrbetrieb	Ort
Flückiger Loreana	Quarta	Gymnasium	Thun
Fuss David	Landwirt	Fam. Furrer	Bleiken
Germann Leandro	Quarta	Gymnasium	Thun
Graber Keshia	Berufsvorbereitendes Schuljahr	IDM	Spiez
Guilavoguil Nathanael	**Fa**changestellter **Ge**sundheit	Alterswohnen Glockenthal	Steffisburg
Gyger Anja	**Fa**changestellte **Ge**sundheit	Berner Reha-Zentrum	Heiligenschwendi
Jaun Noëmi	Konditorin	Reber	Thun
Märki Angelo	KV	Die Post	Münsingen
Matzinger Nadine	Floristin		
Reber Jonas	Landwirt	Fam. Brönnimann	Steffisburg
Schiffmann Natascha	Landwirtin	Fam. Brönnimann	Mühlethurnen
Stähli Mathias	Landwirt	Fam. Joss	Uetendorf
Stauffer Daniel	Zimmermann	Graber Holzbau GmbH	Horrenbach
Wenger Alexander	Informatiker		
Willener Flavio	Koch	Berner Reha-Zentrum	Heiligenschwendi
Wittwer Silas	Landschaftsgärtner	Knecht AG	Heimenschwand
Zaugg Tim	Landwirt	Fam. Bigler	Mamishaus

Wir wünschen allen einen erfolgreichen Start in ihrer zukünftigen Tätigkeit!

Mittagstisch

Aufgrund der Anmeldungen kommt folgendes Tagesschulangebot zustande:

Mittagstisch Montag, Dienstag und Donnerstag von 11.45 – 13.15 Uhr

Für den Freitag sind zu wenig Anmeldungen eingegangen. Der Mittagstisch kann an diesem Tag leider **nicht** angeboten werden.

Die Tagesschulleitung übernimmt neu Frau Petra Fritsch. Sie ist ausgebildete Tageschulleiterin.
Für den Mittagstisch vor Ort sind Marianna Schaller und Doris Reusser verantwortlich.

Betreuung Montag	**Betreuung Dienstag**	**Betreuung Donnerstag**
Schaller Marianna	Schaller Marianna	Schaller Marianna
Reusser Doris	Reusser Doris	

Stellvertretungen: Gianluca Romano

Die Anmeldungen sind verbindlich und gelten für das gesamte Schuljahr.

In Ausnahmefällen ist ein schriftliches Gesuch an die Tagesschulleitung zu richten.

Die Tagesschulleitung behält sich vor, Schülerinnen und Schüler aus disziplinarischen Gründen vom Mittagstisch auszuschliessen.

Zeitraum Mittagstisch-Winterangebot: 22.10.2018 – 7.3.2019

Wir bitten die Eltern, Absenzen (auch bei Schulanlässen) Marianna Schaller per Telefon oder SMS rechtzeitig zu melden: 079 320 83 43

Tagesschulleitung ab 1.8.2018:

Petra Fritsch
Telefon: 079 486 78 31

Angebot der Schule (fakultativer Unterricht)

Aufgrund der eingegangenen Anmeldungen kann folgender fakultative Unterricht angeboten werden:

Fakultativer Schwimmunterricht Primarstufe

Angemeldet sind:

6. Klasse: Schiffmann Rebecca
5. Klasse: Wiedmer Ivan, Hendriks Lorenzo,
4. Klasse: Sigrist Nick, Tschanz Sarina, Abplanalp Rebecca, Schürch Dario Stucki Shana
3. Klasse: Reber Simeon, Fankhauser Kevin, Gertsch Nina, Fahrni Pia, Gafner Liana, Kaderli Jan

Die genaue Organisation und die Daten werden den Teilnehmenden durch Frau Trix Blattmann mitgeteilt. Sie wird die Eltern auch kontaktieren, um den Transport nach Thun zu regeln.

Ort: Progymatte Thun **Leitung:** Trix Blattmann, 076 456 11 78

Fakultatives Gestalten

Angemeldet sind:

Oehrli Severin, Schmocker Jan, Aeschlimann Gian, Walther Rebekka, Schoch Lian, Stauffer Ramona, Guex Léanne, Stegmann Tobias, Hendriks Lorenzo, Schmocker Timon, Tschanz Sarina, Bühler Yanik, Abplanalp Rebecca, Gafner Janis, Schürch Dario, Stucki Shana, Gafner Liana, Berger Dejan, Amstutz Iljana, Bachmann Manuel, Zaugg Marvin, Bachmann Nicola, Tschanz Morris, Bachmann Lara, Amstutz Philine, Zaugg Nadine, Pfeifer Carlos, Hiestand Leonie, Hiestand Cyrill, Kaderli Jan, Wittwer Lilly, Haldimann Annouk, Haldimann Leony

Die Zeiten am Freitagnachmittag müssen mit dem Schwimmunterricht koordiniert werden. Die genaue Gruppen- und Unterrichtsorganisation wird den Teilnehmenden rechtzeitig von den Lehrerinnen, Simone Lüthi und Franziska Wyttenbach, mitgeteilt.

Mittelschulvorbereitung 8./9. Klasse / Individuelle Lernförderung 8./9. Klasse

Anmeldungen MSV und ILF Schuljahr 2018 / 2019

Name	Klasse	ILF	MSV Math	MSV Franz	MSV Deutsch	Bemerkungen
Reber Sandro	OSR	x				
Stauffer Patrick	OSR	x				
Wyss Andri	OSR	x				
Tschanz Michel	OSR	x				
Abbühl Janine	OSR	x				
Abbühl Michael	OSR	x				
Wittwer Maël	OSR	x				
Oehrli Linda	OSS		x			
Hendricks Sorraya	OSS		x	x	x	
Moser Cédric	OSS		x			
Jaun Anne-Lynn	OSS		x			
Ryter Nico	OSS			x	x	
Ryter Renzo	OSS		x		x	
Wenger Irina	OSS		x	x	x	
Bachmann Regula	OSR	x				
Bachmann Franziska	OSR	x				
Zaugg Alan	OSS		x		x	
Germann Tanisha	OSS		x	x	x	
Berger Jelia	OSS		x	x	x	
Lüthi Fabian	OSS		x			
		9	10	5	7	

Absenzen und Dispensationen

- *Als Eltern sind Sie verpflichtet, Ihr Kind gemäss Stundenplan in die Schule zu schicken. Eltern, die ihr Kind mit Absicht nicht zur Schule schicken, können gebüsst werden.*
- *Als Eltern teilen Sie den Lehrpersonen die Gründe für die Absenz Ihres Kindes mit: Voraussehbare Absenzen sind im Voraus der betroffenen Lehrperson zu melden. Nicht voraussehbare Abwesenheiten sollten aus Sicherheitsgründen so schnell wie möglich mitgeteilt werden.*
- *In folgenden Fällen gelten Absenzen Ihres Kindes als entschuldigt: Krankheit oder Unfall des Kindes, Krankheit oder Todesfall in der Familie, Wohnungswechsel, Arzt- und Zahnarzttermine.*
- *Die Anzahl der entschuldigten und allfällig unentschuldigten Lektionen, die ein Kind im Unterricht gefehlt hat, wird im Beurteilungsbericht vermerkt.*

*Für die Bewilligung von **Dispensationen muss vier Wochen im Voraus** ein **schriftlich begründetes Gesuch** bei der Schulleitung eingereicht werden. Dispensationen können gewährt werden aus Gründen wie: Feiern von hohen religiösen Feiertagen, wichtige Familienereignisse, Besuch des Kurses in heimatlicher Sprache und Kultur (HSK), Absolvieren von Schnupperlehren.*
Gehören Schülerinnen und Schüler einem regionalen oder nationalen Kader an, werden sie für Trainings und Wettkämpfe auf Gesuch hin (vier Wochen im Voraus / Nachweis Kaderzugehörigkeit) vom Unterricht dispensiert.

Fünf freie Halbtage

Die Verantwortung für diese Selbstdispensation tragen die Eltern. Die freien Halbtage verstehen sich als Schulhalbtage gemäss Stundenplan der Klasse. Sie können einzeln oder zusammenhängend und ohne Angabe von Gründen bezogen werden. Eine Übertragung nicht bezogener Halbtage auf ein nachfolgendes Schuljahr ist nicht gestattet.
Die freien Halbtage müssen nicht zwingend bezogen werden.

Vorgehen:
Die Abwesenheit ist der Klassenlehrkraft mit dem dafür vorgesehenen Formular „Fünf freie Halbtage" am Vortag spätestens bis Schulschluss zu melden.

Das Formular zum Bezug der freien Halbtage finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik: Dispensationen und Absenzen.
http://linkezulg.educanet2.ch/info/.ws_gen/

Anmerkung:
In der letzten Zeit gab der Bezug der fünf Halbtage bei einigen Familien immer wieder Anlass zu Diskussionen. Wir bitten die Eltern, die Halbtage mit Weitsicht zu planen. Alpdispens steht insbesondere jenen Schülerinnen und Schülern auf Gesuch hin zu, welche während der Alpzeit einen zu langen Schulweg hätten. ***Für Alpaufzüge und Alpabfahrten sind in erster Linie Halbtage aus den fünf Halbtagen einzusetzen.***

Absenzen, Schulbus und was es sonst noch zu sagen gibt
Ist Ihr Kind krank, informieren sie bitte die Lehrpersonen und die Schulbusfahrer. Behalten sie Ihr Kind bis zur vollständigen Genesung zu Hause. Sie als Eltern entscheiden über den Zeitpunkt, wann Ihr Kind wieder in die Schule kann.

Gesuche für Schnupperlehren
Bei Schnupperlehren Ihrer Tochter oder Ihres Sohnes stellen Sie unbedingt frühzeitig ein Gesuch um Dispensation. Dieses reichen Sie spätestens eine Woche im Voraus bei der Klassenlehrperson ein.
Die Klassenlehrpersonen haben Gesuchsformulare. Die Schnupperlehren sollen möglichst während der Frei- und Ferienzeit absolviert werden. Den Gesuchen wird in aller Regel anstandslos stattgegeben, sofern diese begründet sind und mindestens eine Woche im Voraus eingereicht werden.
Die Gesuchsvorlage finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Homberg unter der Rubrik: Schule/Infos
www.homberg.ch

Schule linke Zulg

Leitbild

ICH – DU

- **ICH und DU vertrauen auf die eigenen Stärken und nehmen die eigenen Schwächen an.**
- **ICH und DU sind verantwortlich für das eigene Lernen.**

WIR

- **WIR gestalten gemeinsam unsere Arbeitsräume, um motiviert zu lernen.**
- **WIR pflegen und schätzen eine offene, respektvolle Kommunikation.**
- **WIR unterstützen einander und nutzen unsere Vielfalt.**
- **WIR arbeiten miteinander und lernen voneinander.**

- Das Leitbild soll die Haltung des Kollegiums und der Kommission widerspiegeln.
- Das Leitbild beschreibt auch die Erwartungen an die Kinder und deren Eltern
- Das Leitbild soll Grundlage der Qualitätssicherung sein, ergänzend zu den kantonalen Vorgaben.

Schule linke Zulg

Hausaufgabenpraxis

Sieben Leitsätze

Hausaufgaben sind ein Fenster zum Unterricht der Schule linke Zulg. Die gesetzlichen zeitlichen Vorgaben halten wir ein.

Die Lehrpersonen geben den Schülerinnen und Schülern regelmässig Hausaufgaben. Die Qualität der Hausaufgaben ist dabei wichtiger als die Menge.

Hausaufgaben sind im Unterricht ein Thema. Die Lehrpersonen besprechen mit den Schülerinnen und Schülern die Hausaufgaben.

Die Lehrpersonen setzen sich dafür ein, dass die Schülerinnen und Schüler ihre Hausaufgaben selbstständig lösen können.

Arbeitsstrategien zur Bewältigung der Hausaufgaben werden regelmässig im Unterricht thematisiert und altersentsprechend aufgebaut.

Die Hausaufgaben werden dem Lern- und Leistungsvermögen angepasst. Die Lehrpersonen sprechen sich untereinander ab.

Die Hausaufgaben sind denkanregend. Sie verarbeiten den erlebten Unterricht und bereiten den weiteren Unterricht vor.

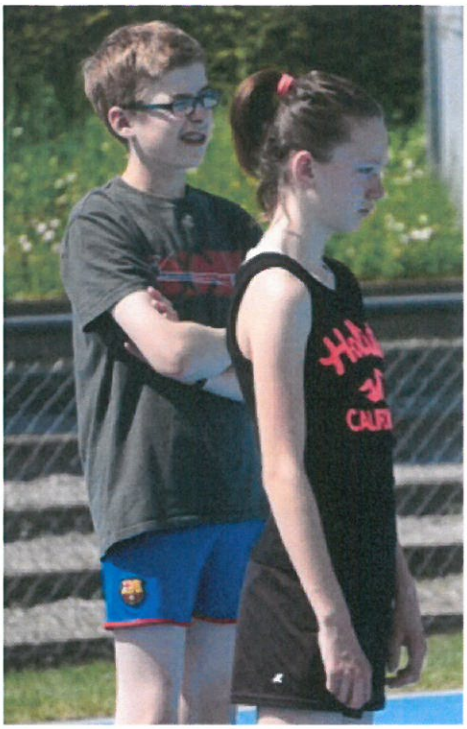
Die 7 Leitsätze werden regelmässig im Rahmen der Kollegiumsarbeit, des Elternabends und der Elterngespräche thematisiert.

Schulbesuche

Wenn Sie bei Ihrem Kind einen Unterrichtsbesuch machen wollen, freut uns das immer. Falls Sie eine bestimmte Lektion miterleben möchten, sollten Sie sich für den Besuch telefonisch anmelden.

Kontakt

Bei Fragen, Sorgen oder Kritik bitten wir die Schülerinnen und Schüler und die Eltern bei der verantwortlichen Lehrperson unbedingt nachzufragen.



Schulleitung

Sie erreichen die Schulleitung zu folgenden Zeiten:

Die Bürozeiten werden Ihnen von dem neuen Schulleiter, Reto Jakob, zu einem späteren Zeitpunkt kommuniziert.

Telefon:	Standort Enzenbühl:	033 422 19 46
	Standort Buchen:	033 442 17 60
eMail:	sl.linkezulg@bluewin.ch	

Trotz Bürozeiten ist die Anwesenheit am Standort Enzenbühl nicht immer möglich. Zudem ist der Empfang über das mobile Telefon in unserem Schulgebiet oft erschwert oder nicht möglich.

Bitte vereinbaren Sie für längere Gespräche wenn immer möglich im Voraus telefonisch einen Termin.

Kantonspolizei des Kantons Bern,3600 Thun Tel 031 634 46 15

Schulbeginn

Unser Verkehrsinstruktor gelangt mit folgenden Anliegen an Sie:

- Wählen Sie für Ihr Kind den sichersten Weg zur Schule. Nicht immer ist der kürzeste Weg auch der beste.

- Begleiten Sie Ihr Kind in den ersten Tagen auf dem Hin- und Rückweg (neue Kinder). Zeigen Sie ihm überall das richtige Verhalten.

- Befinden sich auf dem Weg besonders gefährliche Stellen, schliessen Sie sich in der Nachbarschaft zusammen, um während den ersten Wochen einen "Begleitdienst" zu organisieren.

- Gut sichtbare Kleidung und Reflektoren helfen, dass man Ihr Kind besser sieht. Insbesondere die neuen Kinder sollen den Schultergürtel immer tragen (wird gratis abgegeben). Bei der Beschaffung von Schulrucksäcken für die älteren Kinder, möglichst darauf achten, dass vorne, hinten und auf der Seite Reflektoren angebracht sind.

- Achten Sie auf die Abgangs- und Rückkehrzeiten. Umwege und Spiele auf dem Weg bergen oft zusätzliche Gefahren.

- Nicht alle Kinder gewöhnen sich gleich schnell an den Alleingang; bitte lassen Sie Ihrem Kind dafür genügend Zeit.

- Falls ausnahmsweise auf einen Transport mit dem Auto nicht verzichtet werden kann, sichern Sie Ihr Kind korrekt im Kindersitz. Benutzen Sie einen geeigneten Parkplatz, um Ihr Kind aussteigen zu lassen (nicht auf der Strasse oder dem Trottoir).

Zuständiger Verkehrsinstruktor:
- Peter Miescher: 031 638 68 09

Schulweg mit Schulbus, STI-Bus oder mit dem Zweirad

Schulweg mit dem Fahrrad oder dem Flyer

Mit einer korrekten und selbstbewussten Fahrweise können Velofahrende Konflikte und Unfälle verhindern helfen.

Für alle Verkehrsteilnehmenden, also auch für die Velofahrenden, gilt das Prinzip der Rücksichtnahme. **Die Felder neben den Strassen und Wegen sind keine Cross-Strecken.**

Auch als Velofahrende ist es sinnvoll, Kleider mit lichtreflektierenden, rundum sichtbaren Materialien anzuziehen. Das Tragen eines Velohelms ist dringend zu empfehlen.

Regeln bei Benützung des Schul- oder Linienbusses

Die Schulkommission linkes Zulggebiet gibt folgende Verhaltensregeln in Bezug auf den Transport vor.

- Die Schülerinnen und Schüler stehen frühzeitig an den wohnortsnahen Haltestellen bereit.
- Bei Krankheit / Abwesenheit werden die Kinder umgehend beim Schulbusfahrer abgemeldet.
- Die Kinder befolgen die Anweisungen der Fahrerinnen und Fahrer und verhalten sich entsprechend.

Die Eltern verpflichten sich, ihr Kind zur Einhaltung dieser Regeln anzuhalten. Thematisieren Sie mit Ihren Kindern insbesondere das richtige Verhalten an den Haltestellen. Wir erwarten einen umsichtigen Umgang mit anderen Wartenden, anderen Verkehrsteilnehmern und der Infrastruktur.

Der Schulbus-Fahrplan wurde den betroffenen Familien per Post zugestellt.

Fragen:
Bitte wenden Sie sich bei allfälligen Fragen an:

Mühlematter Daniel: Privat: 033 442 00 69 / Geschäft: 079 664 31 44

Schulbusfahrer hinten: Müller Jakob: 079 617 80 90 / 033 442 11 45
Schulbusfahrer vorne: Romano Gianluca 076 370 10 22

Allgemein

Velohelmpflicht

Wird ein Schulanlass mit dem Velo durchgeführt, gilt Velohelmpflicht. Wir empfehlen das Tragen des Velohelms auch auf dem Schulweg.

Unfallversicherung

Alle Schülerinnen und Schüler sind privat durch die Krankenkasse gegen Unfall zu versichern. Die Schule verfügt über keine Unfallversicherung.

Verschiedenes

Schulärztliche Untersuchung

Die Kinder und Jugendlichen werden im zweiten Basisstufenjahr (-1), sowie in der 4. und der 8. Klasse durch die Schulärzte Dr. med. Tennhoff und Dr. med Hutter untersucht. Die Untersuchung ist obligatorisch und kostenlos. Sie dient dazu, gesundheitliche Störungen wie Hör-, Seh- und Sprachfehler oder Haltungs- und Bewegungsstörungen rechtzeitig festzustellen. Falls bei einem Kind weitere Abklärungen oder eine Behandlung notwendig sind, informiert der Schularzt die Eltern und bespricht mit Ihnen das weitere Vorgehen.

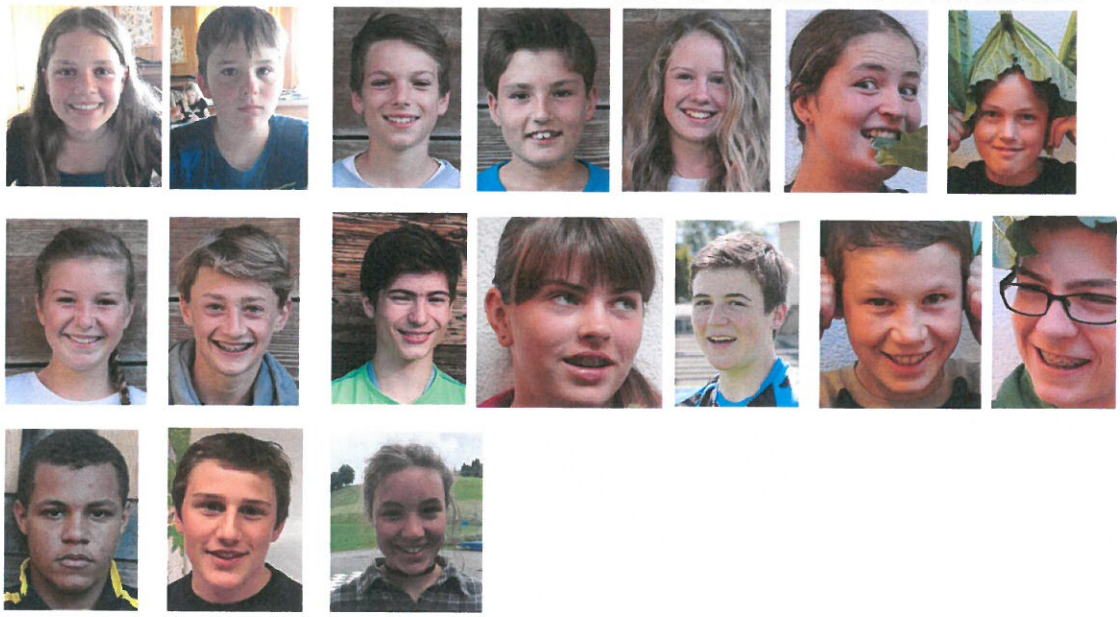
Kopfläuse

Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt häufig vor. Auch tägliches Haarewaschen schützt nicht vor einem Befall. Die Übertragung erfolgt praktisch nur durch direkten Kontakt Kopf zu Kopf.
Sie als Eltern können helfen, die Verbreitung von Kopfläusen in den Griff zu bekommen. Teilen Sie der Klassenlehrperson umgehend mit, falls Ihr Kind von Kopfläusen befallen ist.

Schulzahnpflege

Im August werden die Zahnkarten an die Kinder verteilt. Die Untersuchung erfolgt durch einen Zahnarzt nach freier Wahl. Die Organisation ist Sache der Eltern. Die durch den Zahnarzt ausgefüllte Zahnkarte muss bis spätestens Ende Januar 2019 der Klassenlehrperson abgegeben werden. Anschliessend wird der Betrag von Fr. 23.80 (Tarif für eine Schulzahnuntersuchung) durch das Sekretariat ausbezahlt.
Diese Untersuchung ist obligatorisch. Die Kosten für allfällig weitere Behandlungen tragen die Eltern selbst.
In der Volksschule werden die Kinder zur richtigen Zahnpflege angeleitet.

Schülerinnen und Schüler, welche die Schule im Sommer 2018 verlassen:



Einladung zum gemeinsamen Schulstart Montag, 20.8.2018

„Ich und Du sind verantwortlich für das eigene Lernen“

Wer:	Alle Klassen, Eltern, Behördenmitglieder & Freunde der Schule
Wann:	Montag, 20.8. 2018 11.00 – ca. 11.30 Uhr
Wo:	Schulhausplatz Buchen

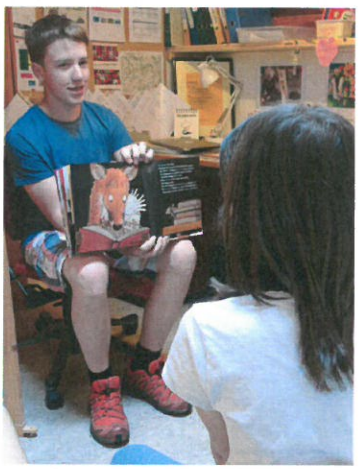
Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Nach dem Eröffnungsteil sind alle herzlich dazu eingeladen, sich bei einer Grillwurst und Brot zu verpflegen. Die Kosten für das Mittagessen betragen Fr. 7.-- .
Zum Dessert gibt es eine feine Süssigkeit. Am Nachmittag findet kein Unterricht statt. Nach dem Anlass sind die Schüler/innen in der Obhut der Eltern.

Herzlich grüssen die Schulleitung, die Lehrpersonen und das Mittagstischteam

Bitte beachten Sie den Anmeldetalon auf dem entsprechenden Flyer.

Zirkus Grebmoh Basisstufe B

Schweizer Vorlesetag – Basisstufe – Oberstufe



Adventsmärit 2017

Verkehrsgarten

Impressionen aus dem Schulalltag